

b₁) Welche spezielle Lage haben die drei Ebenen $E_1 : x_1 + x_2 - x_3 = 1$, $E_2 : 3x_2 - 2x_3 = 1$ und $E_3 : x_1 - 2x_2 + x_3 = 0$ zueinander? Geben Sie auch für diese Lage ein praktisches Beispiel an.



Cartoon 55

719. **Minimalanforderung** UE 12₁ Ebenen: Gegeben seien die Punkte $A(2|1|1)$, $B(1|2|1)$, $C(3|3|0)$, $D(4|2|0)$, $G(2|5|3)$, $I(4|7|5)$, $J(3|8|5)$, $K(5|9|4)$, $L(7|2|-1)$.
- Berechnen Sie die Koordinatenform der Ebene E durch A, B und C .
 - Zeichnen Sie E .
 - Wie lauten die Koordinatenformen aller Koordinatenebenen?
 - Geben Sie eine Ebene durch G an, die parallel zur x_1, x_2 Ebene ist.
 - Welche spezielle Lage hat die Ebene $E_1 : x_1 + 8x_3 = 8$? Zeichnen Sie E_1 .
 - Welche Lage hat E zu den Geraden \overline{DL} , \overline{IJ} und \overline{IL} ? Berechnen Sie ggf. den Schnittpunkt.
 - Berechnen Sie die Schnittgerade von E mit $E_5 : x_1 + x_2 = 0$ und mit $E_6 : x_1 - 2x_2 + 2x_3 = 2$.
 - Berechnen Sie die Lagen von E zu E_2 durch A, B und D , zu E_3 durch A, B und I und zu E_4 durch I, J und K .
720. **Aus dem Abitur:** (\approx Abi 2011) a) Eine prismenförmige Truhe ist durch ihre Eckpunkte $A(6|4|0)$, $B(6|8|0)$, $C(-4|8|0)$, $D(-4|4|0)$, $P(6|4|4)$, $Q(6|8|6)$, $R(-4|8|6)$ und $S(-4|4|4)$ gegeben. Das Viereck $PQRS$ beschreibt den Deckel der Truhe.
- Stellen Sie die Truhe in einem Koordinatensystem dar. Berechnen Sie das Volumen der Truhe. Bestimmen Sie eine Koordinatengleichung der Ebene, in welcher der Deckel der Truhe liegt.
 - _{3,L}) Gegeben ist eine Ebenenschar durch $E_a : x_2 + ax_3 = 6 - 3a$. Zeigen Sie, dass die Ebene, in der der Deckel liegt, und die Ebene, in der die Rückwand $BCRQ$ liegt, zur Ebenenschar gehören. Zeigen Sie, dass es eine Gerade gibt, die in allen Ebenen E_a der Schar liegt.
- b) Ein Gebäude hat als Grundfläche das Rechteck $A(4|0|0)$, $B(4|6|0)$, $C(0|6|0)$ und $D(0|0|0)$ und als Dachfläche das Viereck $E(4|0|4)$, $F(4|6|1)$, $G(0|6|5)$ und $H(0|0|8)$ (Koordinatenangaben in Meter).
- Stellen Sie das Gebäude in einem Koordinatensystem dar. Bestimmen Sie eine Koordinatengleichung der Ebene, in der die Dachfläche liegt. Zeigen Sie, dass die Dachfläche ein Parallelogramm ist.
 - Eine Person mit 1.7 m Augenhöhe bewegt sich vom Punkt $P(5|1|0)$ aus in positiver x_2 -Richtung. Wie weit muss sie mindestens gehen, damit sie die Ecke H sehen kann?
- c) (\approx Abi 2016) In einem Koordinatensystem beschreiben die Punkte $A(15|0|0)$, $B(15|20|0)$ und $C(0|20|6)$ Eckpunkte der rechteckigen Nutzfläche $ABCD$ einer Tribüne (alle Koordinaten in m). Die x_1x_2 -Ebene stellt den Erdboden dar. Die Ecken der Dachfläche liegen in der Ebene $E : x_1 - 3x_3 = 27$ und vertikal über den Ecken der Nutzfläche.
- Bestimmen Sie eine Koordinatengleichung der Ebene, in der die Nutzfläche liegt. Ermitteln Sie den Inhalt der Nutzfläche.
 - Aus Sicherheitsgründen muss die senkrecht zum Erdboden verlaufende Rückwand zwischen der Nutzfläche und der Dachfläche mind. 2.5m hoch sein. Überprüfen Sie, ob dies erfüllt ist.
- d₃) (\approx Abi 2014) An einer rechteckigen Platte mit den Ecken $A(10|6|0)$, $B(0|6|0)$, $C(0|0|3)$ und $D(10|0|3)$ ist im Punkt $F(5|6|0)$ ein 2m langer Stab befestigt, der in positive x_3 -Richtung zeigt. Eine punktförmige Lichtquelle befindet sich im Punkt $L(8|10|2)$. (Koordinatenangaben in m)
- Bestimmen Sie eine Koordinatengleichung der Ebene E , in der die Platte liegt. Stellen Sie die Platte, den Stab und die Lichtquelle in einem Koordinatensystem dar.
 - Der Stab wirft einen Schatten auf die Platte. Bestimmen Sie den Schattenpunkt des oberen Endes des Stabes. Begründen Sie, dass der Schatten vollständig auf der Platte liegt.

e₃) (\approx Abi 2019) An der Stelle $F(7.8|3|0)$ steht ein Mast senkrecht zur x_1x_2 Ebene. Die Sonne fällt in Richtung $\vec{v} = (-9|1|-4)^{\tau}$ (τ heißt Spaltenvektor) ein. Der Schattenpunkt der Spitze liegt auf der Strecke $O(0|0|0)$, $A(4|6|10)$. Wie hoch ist der Mast (alle Maße in m)?

721. (Nur LK) Ber. Sie eine Koordinatenform der Ebene durch $A(1|1|1)$, B_a und C_a . Beschr. Sie die Lage der Schar. a₃) $B_a(3|2|3)$; $C_a(0|0|a)$; b₃) $B_a(1|a|2)$; $C_a(a|1|a)$; $\boxed{\mathbf{c}_3}$) $B_a(4|2|3)$; $C_a(a|1|a)$;
 d₃) Zeigen Sie, dass sich alle Ebenen der folgenden Scharen ($a \in \mathbf{R}$) in einer Geraden schneiden:
 i) $3x_1 - ax_2 + 3ax_3 = 6a + 3$, ii) $3x_1 - 3ax_2 + (2a - 1)x_3 = 2 - a$,
 $\boxed{\mathbf{iii}}$) $(a + 2)x_1 - ax_2 - (a + 1)x_3 = a + 2$;

10.4 Das Spatprodukt (UE 12₂)

Basis: Ag 661 h, Ag 686, Ag 703, F 83.

Das Spatprodukt dient zur Berechnung von Pyramidenvolumina.

10.4.1 Das Kreuzprodukt (e: cross product) \rightarrow **10.10.7** (GFS) LS: S.303+304 Ag 1,2

722. (U) a₁) Was gilt für einen Vektor \vec{n} , der zu den Vektoren \vec{a} und \vec{b} orthogonal ist (vgl. Ag 703, F 83)?

b_w) Seien $\vec{a} = \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ -1 \end{pmatrix}$ und $\vec{b} = \begin{pmatrix} -3 \\ 0 \\ 6 \end{pmatrix}$; finden Sie alle Vektoren \vec{n} , die zu \vec{a} und \vec{b} orthogonal sind.

\textcircled{c}_1) Ber. Sie einfach eine Lösung ($\neq (0|0)$) der Gln: $3x - 4y = 0$, $6x + 11y = 0$, $ax + by = 0$.

\textcircled{d}_4) i) Seien \vec{a} und \vec{b} nicht parallel (linear unabhängig). Berechnen Sie (allgemein) einen Vektor \vec{n} , der zu \vec{a} und \vec{b} orthogonal ist (**Formel 88**). ii) Beim Lösen des LGS entsteht ein bestimmter Vorfaktor. Wo haben Sie diesen schon einmal gesehen? iii) Berechnen Sie $\vec{a} \times \vec{b}$ aus Teil b)

e₂) (KA_G) Ber. Sie \textcircled{i}) $\begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ 3 \end{pmatrix} \times \begin{pmatrix} 4 \\ 5 \\ 6 \end{pmatrix}$, $\boxed{\mathbf{ii}}$) $\begin{pmatrix} -4 \\ -2 \\ 4 \end{pmatrix} \times \begin{pmatrix} 4 \\ 0 \\ -2 \end{pmatrix}$ und iii) $\begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix} \times \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \\ 2 \end{pmatrix}$, sowie das Kreuzprodukt (oder Vektorprodukt) der Richtungsvektoren von Aufgabe 704 (+ Ag 706).

f₂) Zeigen Sie $\vec{a} \perp (\vec{a} \times \vec{b}) \perp \vec{b}$ (**Formel 89**).

723. (U) a_e) Berechnen Sie $\begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ 3 \end{pmatrix} \times \begin{pmatrix} 2 \\ 4 \\ 6 \end{pmatrix}$ und verallgemeinern Sie.

b₅) Zeigen Sie $\vec{a} \times \vec{b} = \vec{0} \Leftrightarrow \vec{a}$ und \vec{b} sind parallel (linear abhängig) (**Formel 89**).

c₁) Lösen Sie die Klammer von $\vec{a} \times (\vec{b} + \vec{c})$ auf. Welches Gesetz verbirgt sich dahinter?

d₁) Lösen Sie die Klammer von $r \cdot (\vec{a} \times \vec{b})$ auf. Warum ist dies kein echtes Assoziativgesetz?

e₁) Berechnen Sie $\begin{pmatrix} 4 \\ 5 \\ 6 \end{pmatrix} \times \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ 3 \end{pmatrix}$, vergleichen Sie Ihr Erg. mit Ag 722 d) und verallgemeinern Sie.

f₂) Warum gilt das Kommutativgesetz beim Vektorprodukt nicht? Was gilt stattdessen?

10.4.2 lineare Abh. im Dreidimensionalen (nur LK) \rightarrow **10.9.4** LS: S.321-324

724. a_r) Zwei Vektoren \vec{a} und \vec{b} mit $\vec{a} \neq \vec{0}$ heißen parallel (linear abhängig = l.a.), wenn diese die gleiche Richtung haben, oder wenn $\vec{b} = \dots$ ist. Sie liegen also 'auf einer

b_e) Wir betrachten jetzt die Vektoren $\vec{a} = \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \end{pmatrix}$ und $\vec{b} = \begin{pmatrix} 4 \\ -2 \end{pmatrix}$. Sind \vec{a} und \vec{b} l.a.? Was ist $r\vec{a} + s\vec{b} = \vec{0}$ für eine Gleichung und was können Sie über deren Lösungsmenge aussagen?

Bei linear unabhängigen Vektoren \vec{a}, \vec{b} hat das hLGS $r\vec{a} + s\vec{b} = \vec{0}$
 $r = \dots$.

c_e) Sind \vec{a} und $\vec{c} = \begin{pmatrix} 4 \\ 2 \end{pmatrix}$ l.a.? Gilt die Aussage von b) auch für die Gleichung $r\vec{a} + s\vec{c} = \vec{0}$?

Bei Vektoren \vec{a}, \vec{c} hat das hLGS $r\vec{a} + s\vec{c} = \vec{0}$

d_e) Definieren Sie mit den Erkenntnissen aus b,c) den Begriff der linearen Unabhängigkeit (l.u.).

e₁) Untersuchen Sie $\begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 3 \end{pmatrix}$ und $\begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ 3 \end{pmatrix}$ auf l.u.